

PRESSEINFORMATION

- Langversion / Achtung: Oktober-Programm -



**REALTIME 2021 —
INTERNATIONALES
FESTIVAL
FÜR NEUE MUSIK
BREMEN**

„realtime“: Klangkunst trifft Film-Talente

Premiere: internationales festival für neue musik bremen – 22./23.10. + 06./07.11.2021

Bremen, 12.10.2021 – „Das kreative Potenzial der Neuen Musik zeigen die sehenswerten Ergebnisse unseres internationalen Musikvideo-Wettbewerbs“, freut sich Claudia Janet Birkholz, künstlerische Leiterin und Initiatorin von realtime – internationales festival für neue musik bremen. Gemeinsam mit internationalen Künstler*innen – u.a. aus dem Gastland Polen – will die weltbekannte Konzertpianistin mit dem Festival Menschen jeden Alters für Neue Musik begeistern: am 22./23. Oktober und 06./07. November 2021 an ausgewählten Spielorten und auch öffentlich durch überraschende Pop-up-Konzerte in der Bremer City. Sein facettenreiches Programm inspiriert Ohren, Augen und den Kopf gleichermaßen: mit Klang-Inszenierungen, Licht- und Videokunst, Lectures zu Filmmusik sowie Workshops mit ungewöhnlichen Instrumenten. Das Motto: Begegnungen.

Mit Spannung wird die Verleihung des „Köster-Preises“ erwartet, der als höchstdotierter Preis des Genres, auf der „Großen Gala“ des Festivals den besten Musikfilm des internationalen Musikvideo-Wettbewerbs von realtime auszeichnet. Die deutschlandweite Festival-Premiere würdigt der Präsident des Bremer Senats Andreas Bovenschulte, als Schirmherr der Veranstaltung, bei der feierlichen Eröffnung am Freitag, den 22.10.2021. Tickets über Nordwest Ticket und beim Weser Kurier.

Nähere Informationen: www.realtime-bremen.de

„Große Gala“ & höchstdotierter Musikvideo-Preis im Genre

Neue Musik von realtime ist Inspiration – nicht nur für Filmkünstler*innen weltweit. Aus Guatemala, USA, Kanada und China wurden u.a. über 250 Werke beim internationalen Musikvideo-Wettbewerb eingereicht, den die Festival-Veranstalter mit tatkräftiger Unterstützung des Filmbüros Bremen auslobten. Erstmals wird zum Festival-Auftakt feierlich der „Köster-Preis“ verliehen, mit 30.000 Euro die höchstdotierteste Auszeichnung in der zeitgenössischen Musik. Ein Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro und ein Nachwuchspreis in Höhe von 500 Euro belohnen überdies. „Charmant“ bis „hoch professionell“ sind die Ergebnisse, die eine hochkarätige Fachjury begutachtete. „Die eingereichten Werke zeigen eine große, kreative Bandbreite auf sehr hohem Niveau“, lobt Ilona Rieke vom Filmbüro Bremen.

*Inspirationsquelle für die Kreation der Musikfilme waren sechs ausgewählte Stücke zeitgenössischer Musik, die auf der „Großen Gala“ präsentiert werden – gemeinsam mit den Musikvideos der Finalisten und den drei Gewinner-Filmen. Die Shortlist der 10 besten Musikvideo-Künstler*innen ist beim Musik-Film-Tag am Samstag, den 06.11. im City46 Kino zu sehen. Nach der feierlichen Preisverleihung heißt es ab 22 Uhr „PartyTime“ im Foyer des Metropol Theaters mit DJ Björn.*

Fulminanter Festival-Auftakt

Mit audiovisuellem Fokus inspiriert realtime Ohren und Augen: Ein kurzweiliges Feuerwerk für die Sinne sind gleich die Eröffnungskonzerte am Freitag, 22.10., im Metropol Theater: Bei ihrem Klavier-Solo „Luzifers Traum“ zieht Konzertpianistin Claudia Janet Birkholz virtuos alle Register – von Akustik-Sensationen bis hin zur Pyrotechnik. „Der Konzertflügel bietet ein sehr reichhaltiges Repertoire, bespielt zu werden“, schwärmt die mehrfach ausgezeichnete Musikerin. Faszinierende Overhead-Projektionen der Lichtkünstlerin Kathrin Bethge füllen begleitend die Bühne. Vorab verrät Henning Lohner, renommierter deutscher Filmkomponist mit Hollywood-Karriere, u.a. persönliche Anekdoten über Komponist Karlheinz Stockhausen, visionärer Pionier der Neuen Musik und einer ihrer bedeutendsten Schöpfer.

Gleichsam bildgewaltig serviert anschließend das polnische Ensemble Kwartludium „Musikstücke mit ungeheurer Wucht“, die sich u.a. aktuellen Themen wie sozialer Gerechtigkeit, Informationsflut und Manipulationskraft widmen. Das Ensemble zählt zu den interessantesten und erfolgreichsten Quartetten des polnischen Festivals „Warschauer Herbst“.

TalkTime & Pop-up-Konzerte in der Bremer City

Gemäß des Festival-Mottos „Begegnungen“ bespielt realtime auch den öffentlichen Raum: Am Samstag, den 23.10., unterhalten tagsüber halbstündige Pop-up-Konzerte verschiedener Akteur*innen: u.a. auf dem Domshof, vor dem Goethe Theater und auf dem Ziegenmarkt (Orte und Termine: www.realtime-bremen.de). Nicht jedes Bundesland hat ein Jugendensemble für Neue Musik, Bremen schon: 2014 vom realtime Verein gegründet, performt „Smusic21“ spritzig in der Markthalle 8 – mit und ohne Instrumente. „Ist Neue Musik einfach nur crazy?“ lautet die kontroverse Frage eines sehenswerten Musikvideos, der Claudia Janet Birkholz gemeinsam mit einem Psychologen, einem Komponisten und einem Videokünstler bei der TalkTime in der Markthalle 8 auf den Grund gehen.

Für ein besinnliches Vergnügen rund um die Wirkung von Neuer Musik sorgt auch das „realtime-Musikspiel“ von Ralf Besser, Stiftung für Lebenswerte, das er speziell zur Festival-Premiere kreierte. Insgesamt ein spektakulärer Reigen, der die Herzen seines Publikums vielfältig erobern möchte. Apropos: Wer möchte, kann sich zu den ungewöhnlichen, bilderreichen Konzerten von einem musik-kundigen Paten begleiten lassen, Anmeldung: realtime-bremen.de.

Mit seinem **Festival realtime** und dem Musikvideo-Wettbewerb lässt der **Veranstalter** Realtime, Forum für Neue Musik e.V., Bremen zur internationalen Bühne für Gegenwartsmusik werden. Seine **Initiatorin** und künstlerische Leiterin Claudia Janet Birkholz will einer breiten Öffentlichkeit Zugang zur beflügelnden Klangkunst zeitgenössischer Musik ermöglichen. Die weltbekannte Konzertpianistin ist seit 25 Jahren Dozentin für Klavier und Neue Musik an der Hochschule für Künste Bremen. *) *Definition: Unter „Neuer Musik“ werden im Gegensatz zur klassischen Musik die vielen avantgardistischen Musikströmungen seit 1910 zusammengefasst.*

>> **Sponsoren & Medienpartner:** Die Veranstaltung wird von der Karin und Uwe Hollweg Stiftung, der Waldemar Koch Stiftung, der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Klangpol, der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit und von Dr. Gerd Köster unterstützt. Medienpartner sind Radio Bremen und der Weser Kurier.

_VERANSTALTUNG IM ÜBERBLICK

realtime – internationales festival für neue musik bremen 2021

>> Freitag/Samstag, 22./23.10.2021: Konzerte, Aktionen, Große Gala mit Preisverleihung*

>> Samstag/Sonntag, 06./07.11.2021: Konzerte, Workshops & Filmmusik-Lectures*

**) Informationen zu allen Veranstaltungsorten, Akteur*innen & Terminen: www.realtime-bremen.de*

_ANSPRECHPARTNER FÜR INHALTLICHE FRAGEN

>> Dr. Gerhard Köster, Geschäftsführer „realtime“, Tel. 0175/164 88 49, gerd@koester-coach.de

_ANSPRECHPARTNERIN FÜR PRESSEFRAGEN

Judith Remke, intext, Text und Kommunikation, Tel. 0176/34 96 13 55, remke@intext-bremen.de